

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Für Tischlerei Borgmeier GmbH & Co.Kg

Vorbemerkung

Als Tischlerei Borgmeier bieten wir Dienstleistungen, handwerkliche Leistungen und sonstige Leistungen für unseren Kunden an.

Es gelten hierfür die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Leistungsbeschreibungen. Diese sind Bestandteil des Vertrages.

1. Geltung der AGB

Die AGB regelt die Rechtsbeziehung zwischen Tischlerei Borgmeier und dem Kunden über derzeit und künftig angebotene Arbeiten wie in der Vorbemerkung geschrieben.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Tischlerei Borgmeier soweit diese AGB keine speziellen Regelungen beinhalten.

Entgegenstehende Geschäftsbedingungen von Kunden sind unwirksam, auch wenn Tischlerei Borgmeier ihrer Geltung nicht ausdrücklich widerspricht und den Vertrag durchführt.

2. Kunden Berechtigung

Der Kunde verpflichtet sich zur richtigen und vollständigen Angabe der im Rahmen der Anmeldung abgefragten Daten. Hierbei dürfen keine Rechte Dritter verletzt werden.

Rechte Dritter sind vor allem dann verletzt, wenn personenbezogene Informationen oder sonstige Daten Dritter ohne deren Einwilligung verwendet werden, z.B. der Name oder die E-Mail-Adresse.

Etwaige Änderung der Daten sind unverzüglich im Profil mitzuteilen.

Tischlerei Borgmeier ist jederzeit berechtigt, einen Nachweis über das Vorliegen der Voraussetzungen und die Richtigkeit der Angaben zu verlangen.

3. Zustandekommen des Kunden-Vertrages

Ein Kunden-Vertrag kann schriftlich, telefonisch, per Telefax oder online abgeschlossen werden.

Die Annahme des Vertrages erfolgt durch Bestätigung, in der Regel durch eine E-Mail oder Telefon, Fax von Tischlerei Borgmeier.

4. Vertragslaufzeit / Vertragsbeendigung

Die Kündigung eines Auftrags muss Tischlerei Borgmeier als E-Mail oder in schriftlicher Form vorliegen.

Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt.

5. Widerrufsbelehrung

Verbraucher haben ein vierzehntägiges Widerrufsrecht.

5.1 Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Tischlerei Borgmeier GmbH & Co. Kg Schwanenstr.12, 58089 Hagen 02331/330725) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

5.2 Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn wir die Dienstleistung/ Handwerksleistung begonnen haben, Vormaterial bestellt wurde.

Der Verbraucher der vom Auftrag zurücktritt bzw. widerruft muss zugleich Wertersatz für die bis dahin angefallenen Material- und Arbeitskosten leisten.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An Tischlerei Borgmeier GmbH & Co. Kg, Schwanenstr.12 58089 Hagen
info@borgmeier.eu

- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

6. Änderungen der Kunden-Leistungspakete

Bei der inhaltlichen Gestaltung sowie Abänderung und Anpassung der einzelnen Aufträgen ist Tischlerei Borgmeier ungebunden, solange der Umfang und der Inhalt des jeweiligen Auftrags in seinen Grundzügen beibehalten wird.

Über Abs. 1 hinaus behält sich Tischlerei Borgmeier eine Änderungsmöglichkeit vor, soweit dies aus technischen Gründen und geschäftlichen Gründen notwendig ist.

7. Auf Rechnung

Der Kunde erhält von Tischlerei Borgmeier eine Rechnung. Mit Zugang der Rechnung beim Kunden ist diese ohne Abzug sofort zur Zahlung fällig. Der Rechnungsbetrag ist auf das angegebene Rechnungskonto zu überweisen. Etwaige anfallende Gebühren gehen zu Lasten der Kunden. Bei den in der Leistungsübersicht ausgewiesenen Preisen handelt es sich um Nettopreise; die Mehrwertsteuer wird in der jeweils gültigen gesetzlichen Höhe ausgewiesen und ist ebenfalls zur sofortigen Zahlung fällig.

Kommt der Kunde mit der Zahlung der Rechnung in Verzug, so steht Tischlerei Borgmeier das Recht zu, die Leistungen zu verweigern bis der Verzug beseitigt ist.

8. Datenschutz

Die Regelungen zum Datenschutz ergeben sich aus den gesonderten Datenschutzhinweisen, welche unter <https://www.borgmeier.eu/j/privacy> abgerufen werden können.

9. Aufrechnung und Zurückbehaltungsrecht

Eine Aufrechnung des Kunden gegenüber Forderungen von Tischlerei Borgmeier ist nur zulässig, wenn die Forderungen des Kunden unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind. Gleiches gilt für die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts des Kunden.

10. Anzuwendendes Recht

Auf die geschäftlichen Beziehungen zwischen dem Betreiber und dem Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Beachtung der AGB und unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung.

11. Gerichtsstand

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Kundenvertrag ist Hagen, sofern das Mitglied Kaufmann ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland aufweist. Dies gilt auch für den Fall, dass nach Vertragsschluss der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt aus Deutschland heraus verlegt oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.

12. Salvatorische Klausel

Sollte eine der Bestimmungen dieser Vertragsbestimmungen unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit des Vertrages und der übrigen Vertragsbestimmungen nicht. Anstelle der unwirksamen Vertragsbedingung gilt diejenige wirksame Bestimmung als vereinbart, die im Rahmen des rechtlich möglichen dem am nächsten kommt, was von den Vertragsparteien nach dem ursprünglichen Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung gewollt war.

Im Falle einer Bestimmung Lücke gilt als fiktiv vereinbart, was nach verständiger Würdigung der Sach- und Rechtslage sowie nach Sinn und Zweck dieses Vertrages vereinbart worden wäre, hätte man diesen Vorgang von vornherein bedacht.

Hagen, den 01.01.2021